

Der Bezirksbürgermeister

Bezirksvertretung 1 (Innenstadt)

Geschäftsführung
Frau Stumm

Telefon: (0221) 221-91709

Fax: (0221) 221-91591

E-Mail: beate.stumm@stadt-koeln.de

Datum: 01.06.2012

Niederschrift

über die **Sitzung der Bezirksvertretung Innenstadt** in der Wahlperiode 2009/2014 am Donnerstag, dem 20.10.2011, 16:00 Uhr bis 21:30 Uhr, Rathaus Spanischer Bau, Theodor-Heuss-Saal, Raum-Nr. A 119

Anwesend:

Vorsitzender

Hupke, Andreas GRÜNE

Mitglieder der Bezirksvertretung

Berscheid, Roswitha	GRÜNE
Dahm, Daniel	GRÜNE
Graf, Markus	GRÜNE
Killersreiter, Birgitt Dr.	GRÜNE
Müller, Marc	GRÜNE
Reimers, Astrid Dr.	GRÜNE
Hufen, Jürgen	SPD
Reiferscheid, Rudolf	SPD
von Netzer, Elke	SPD
Börschel, Regina Dr.	SPD
Mevenkamp, Bernhard	CDU
Nauwerk, Erdmute	CDU
Schenk, Wilhelm	CDU
Wintner, Monika	CDU
Deutsch, Lorenz	FDP
Tillessen, Maria	FDP
Löwisch, Peter	DIE LINKE
Jorris, Karl-Heinz	pro Köln

Seniorenvertreterin

Reiter, Marianne

Presse

Zuschauer

Entschuldigt:

Ratsmitglieder mit beratender Stimme

Frank, Jörg	GRÜNE
Kretschmer, Karsten	GRÜNE
Moritz, Barbara	GRÜNE
Peil, Stefan	GRÜNE
Thelen, Elisabeth	GRÜNE
Wolter, Andreas	GRÜNE
Schultz, Alfred	SPD
Gordes, Birgit	CDU
Granitzka, Winrich	CDU
Börschel, Martin	SPD
Breite, Ulrich	FDP
Görzel, Volker	FDP
Sterck, Ralph	FDP
Hoffmann, Klaus	Freie Wähler Köln

Seniorenvertreterin

Flöge-Becker, Maria

Herr Hupke begrüßt alle Anwesenden. Er benennt die Stimmzähler und lässt über die Tagesordnung, deren Ablauf sich nach dem vorläufigen Zeitplan richtet, wie folgt abstimmen:

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

A - Lärmoptimierter Straßenbelag
Vortrag von Herrn Rickers

B - Brüsseler Platz
Vortrag von Herrn Dr. Wiener

C - Sachstand Kindertagesstätten Oberländer Wall und Venloer Wall
Vortrag von Herrn Graebener

1 Einwohnerfragestunde

2 Anregungen und Beschwerden nach § 24 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

2.1 Bürgereingabe: Baustellensituation und Gestaltung am Marienplatz (02-1600-33/11)
2789/2011

3 Benennung von Bezirksvertretern/innen als Stimmzähler/innen

4 Anfragen

4.1 Anfragen aus früheren Sitzungen

4.1.1 Wormser Straße

Anfrage der Grünen

Antwort siehe TOP 10.7

AN/1575/2011

4.1.2 Signalanlage Rudolfplatz

Anfrage der Grünen - Antwort siehe TOP 10.8

AN/1579/2011

4.1.3 Tanzbrunnen im Rheinpark; hier: Nutzung als Parkplatz

Anfrage der CDU-Fraktion

AN/1580/2011

4.1.4 Straßenbeleuchtung Bechergasse

Anfrage der CDU-Fraktion

AN/1656/2011

4.1.5 Baustufe Haltestelle Zülpicher Platz

AN/0809/2011

4.2 Anfragen der Fraktionen zu dieser Sitzung

4.2.1 Umgestaltung Chlodwigplatz

Anfrage der CDU-Fraktion

AN/1801/2011

4.2.2 Glockenspiel im Rathausturm

Anfrage der CDU-Fraktion - Antwort siehe TOP 10.11

AN/1840/2011

4.2.3 Zustand des U-Bahnzugangs Appellhofplatz/ Kupfergasse

Anfrage der FDP-Fraktion

AN/1855/2011

4.2.4 Zustand der Platanen an der Nord-West-Ecke der Domplatte

Anfrage der FDP-Fraktion - Antwort siehe TOP 10.12

AN/1856/2011

4.3 Anfragen der Einzelvertreter zu dieser Sitzung

5 Anträge gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen (Entscheidungsrechte)

- 5.1 Einschränkung der Parkgenehmigungen auf dem Günter-Wand-Platz, gemeinsamer Antrag aller Fraktionen
AN/1585/2011
- 5.2 Rotzeiten für Fußgänger/Innen
Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
AN/0318/2011
- 5.3 Lütticher Straße - Markierungen und Fahrradabstellanlagen
AN/1307/2011
- 5.4 Grünfläche am Georgsplatz
AN/1318/2011
- 5.5 Bürgersteig im Bereich Deutz-Kalker-Straße 52
Antrag der CDU-Fraktion
AN/1798/2011
- 5.6 Neugestaltung Katharinengraben
Antrag SPD-Fraktion
AN/1803/2011
- 5.7 Umgestaltung Chlodwigplatz
Antrag der SPD-Fraktion
AN/1802/2011
- 5.8 Platzgestaltung an der Kyotostraße
Gemeinsamer Antrag aller Fraktionen
AN/1792/2011
- 5.9 Radführung Stauderstraße
Antrag der Grünen - Stellungnahme der Verwaltung siehe TOP 10.10
AN/1804/2011
- 5.10 Busse und LKWs auf der Rheinuferpromenade
Antrag der Grünen
AN/1805/2011
- 5.11 Fahrradnadeln Ecke Neußer Wall
Antrag der Grünen
AN/1807/2011
- 5.12 Müllcontainer am Eingang des Hilde Domin Parks
Antrag der Grünen
AN/1808/2011

- 5.13 Baumnachpflanzung Agneskirche und Neusser Wall 27
Antrag der Grünen
AN/1809/2011
- 5.14 Fahrradnadeln Niehler Straße 12
Antrag der Grünen
AN/1811/2011
- 6 Anträge gemäß § 37 Absatz 5 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen (Anhörungs- und Initiativrechte)**
- 6.1 Umgestaltung Hansaring
Antrag der Grünen (wurde in der Sitzung am 7.07.2011 zurückgestellt)
AN/1291/2011
- 6.2 Umgestaltung des Chlodwigplatzes
Antrag der CDU-Fraktion
AN/1796/2011
- 6.3 Werbeanlagen-Vertrag
Antrag der Grünen
AN/1806/2011
- 7 Verwaltungsvorlagen**
- 7.1 Stadtbahnhaltestelle Barbarossaplatz
hier: Teilplan 1202 - Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV: Planungsbeschluss zur Bahnsteiganhebung der Haltestelle Barbarossaplatz sowie Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen des Finanzplanes bei Finanzstelle 6903-1202-1-6304, Barbarossapl.-Umsetz. Niederflurkonzept, Hj. 2011
1350/2011
- 7.2 Erneuerung von Lichtsignalanlagen - Einzelanlagen
hier: Beschluss aus der Sitzung des Verkehrsausschusses vom 11.05.2010, TOP 5.1
1732/2011
- 7.3 Änderungsbeschlüsse zur Einführung des gebundenen Ganztagsbetriebes an weiteren Kölner Schulen ab Schuljahr 2012/13 und 2013/14
2715/2011
- 7.4 Sperrung der Auffahrt vom Perlengraben zur Tel-Aviv-Straße
3096/2010

- 7.5 Vorschlag des Kölner Architekten Hartmut Gruhl zur Bebauung entlang der Siegburger Straße in Köln-Deutz
3172/2011
- 7.6 Mitteilung über eine Kostenerhöhung gem. § 24 Abs. 2 GemHVO i.V.m. § 8 Ziffer 7 der Haushaltssatzung 2010/2011 der Stadt Köln bei der Finanzstelle 6903-1202-1-6305 Umbau Hst. Severinstraße, Teilfinanzplan 1202
3192/2011
- 7.7 Beschluss über die Erweiterung der frühzeitigen und intensiven Bürgerbeteiligung zur zukünftigen Entwicklung der ehemaligen Archivflächen entlang der Severinstraße in Köln-Altstadt/Süd
3209/2011
- 7.8 Erneuerung von Lichtsignalanlagen - Erneuerungsprogramm ab 2012
hier: Beschluss aus der Sitzung des Verkehrsausschusses vom 27.11.2007, TOP 4.9
3265/2011
- 7.9 219. Satzung über die Festlegungen gemäß § 8 der Satzung der Stadt Köln vom 28. Februar 2005 über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 Absatz 1 Satz 2 KAG NRW für straßenbauliche Maßnahmen
3428/2011
- 7.10 Plangenehmigungsverfahren gem. § 18 b Allgemeines Eisenbahngesetz (AEG) i. V. m. § 74 Abs. 6 Verwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG); hier: Stellungnahme zum Vorhaben "Neubau Schaltposten Köln" in Köln Neustadt/Nord
3746/2011
- 7.11 Änderung der Zuständigkeitsordnung der Stadt Köln
hier: 4. Satzung zur Änderung der Zuständigkeitsordnung
1017/2011
- 7.12 Bildungslandschaft Altstadt-Nord in Köln-Altstadt/Nord
Überarbeitung des städtebaulichen Rahmenplans im Bereich Vogteistraße/Ecke Gereonswall: Mensagebäude
1688/2011
- 7.13 Nord-Süd Stadtbahn, 1. Baustufe, Entscheidung zu den Varianten der Oberlichter an der Haltestelle Breslauer Platz sowie Übernahme der nicht zuwendungsfähigen Kosten im Rahmen des Nord-Süd Stadtbahnvertrages
2120/2011
- 7.14 Entwurf der Fortschreibung des Straßenreinigungsverzeichnisses zur Straßenreinigungssatzung;
hier: Ausübung des Anhörungsrechtes gem. § 19 (4) der Hauptsatzung
3213/2011

- 7.15 Nord-Süd Stadtbahn, 1. Baustufe, Haltestelle Rathaus;
Verlegung des Aufzuges in das "Rote Haus", Übernahme der nichtzuwendungs-
fähigen Mehrkosten durch die Stadt Köln im Rahmen des Nord-Süd
Stadtbahnvertrages
3239/2010
- 7.16 Einzelhandels- und Zentrenkonzept Köln
3750/2010
- 7.17 Temporäre Installation einer Skulptur im Außenraum des Museum Ludwig
2011/12
3916/2011
- 7.18 Öffnung von Einbahnstraßen für den Radverkehr in Neustadt-Nord
4046/2010
- 7.19 1. ordnungsbehördliche Verordnung für das Offenhalten von Verkaufsstellen
in verschiedenen Kölner Stadtteilen
4049/2011
- 7.20 Genehmigung zur Durchführung von Veranstaltungen auf den zentralen In-
nenstadtplätzen für das 1. HJ 2012
3388/2011
- 8 Mündliche Fragen an die Verwaltung**
- 9 Mitteilungen des Bezirksbürgermeisters**
- 10 Mitteilungen der Verwaltung u.a. auf verschiedene mündliche und
schriftliche Anfragen**
- 10.1 Zugesagter Aufgang am Bahnhof Köln Süd von der Dasselstraße auf das
Gleis 1
Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 22.06.2011
3063/2011
- 10.2 Entwicklungskonzept Deutzer Hafen: Sachstand, neue Planungsspielräume
und weiteres Verfahren
3656/2011
- 10.3 Komödienstraße, Zeughausstraße, Burgmauer
Beschluss aus der Sitzung der Bezirksvertretung Innenstadt vom 07.07.2011,
TOP 5.11
3846/2011

- 10.4 Sanierung und Verbreiterung des Treppenaufgangs zur Kölner Rheinseilbahn im Rheinpark
3896/2011
- 10.5 Neubau des Hist. Archivs und der Kunst- und Museumsbibliothek mit Rhein. Bildarchiv am Eifelwall
3901/2011
- 10.6 Terminplanung Sanierung Kölner Brücken und Tunnel
1652/2011
- 10.7 Wormser Straße
Antwort zu TOP 4.1.1
- 10.8 Signalanlage Rudolfplatz
hier: Anfrage AN/1579/2011 aus der Sitzung der Bezirksvertretung Innenstadt vom 22.09.2011, TOP 4.2.3
4179/2011
- 10.9 Baumfällungen im Stadtbezirk Innenstadt
4188/2011
- 10.10 Radführung Stauderstraße
hier: Antrag (AN/1804/2011) zur Sitzung der Bezirksvertretung Innenstadt am 20.10.2011, TOP 5.9
4191/2011
- 10.11 Anfrage der CDU-Fraktion gem. § 4 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen der Stadt Köln
AN 1840/2011
- Betr. Glockenspiel am Rathausturm
4205/2011
- 10.12 Zustand der Platanen an der Nord-West-Ecke der Domplatte
hier: Anfrage der FDP-Fraktion für die Sitzung der Bezirksvertretung Innenstadt am 20.10.2011
4241/2011

I. Öffentlicher Teil

A - Lärmoptimierter Straßenbelag Vortrag von Herrn Rickers

Herr Rickers berichtet anhand einer Powerpoint-Präsentation über das Thema „Lärmoptimierter Straßenbelag“ und beantwortet verschiedene Fragen der Bezirksvertreter. Beispielsweise teilt er mit, dass der sogenannte Flüsterasphalt eine Haltbarkeit von 30 Jahren hat, während der normale Asphalt nur 15 Jahre hält und der Verschleiß nicht von der Geschwindigkeit der Fahrzeuge abhängig ist. Außerdem teilt er mit, dass man durch den Flüsterasphalt Energie sparen kann, weil die Oberfläche heller ist. Zur Zeit werden von der Rheinenergie die Lichtreflexionen gemessen. Entsprechende Messergebnisse liegen allerdings noch nicht vor.

B - Brüsseler Platz Vortrag von Herrn Dr. Wiener

Herr Dr. Wiener berichtet über die bisherigen Erfahrungen aus dem Moderationsprozess und die daraus folgenden Ideen für die weitere Vorgehensweise. Er beantwortet zahlreiche Fragen der Bezirksvertreter.

C - Sachstand Kindertagesstätten Oberländer Wall und Venloer Wall Vortrag von Herrn Graebener

Herr Graebener stellt Herrn Tappert als seinen Nachfolger in Bezug auf den Bau von Kindertagesstätten vor. Herr Graebener selbst wird die Leitung der Stabsstelle Bildungslandschaft Altstadt Nord übernehmen.

Er informiert die Bezirksvertretung über die aktuellen Sachstände in Bezug auf die Kindertagesstätten Oberländer und Venloer Wall.

Herr Deutsch bedankt sich bei der Verwaltung für die Informationen. Er kritisiert aber, dass die BV nicht automatisch über die neue Entwicklung informiert wurde, sondern erst über die Medien Kenntnis davon bekommen hatte.

Herr Tappert teilt ergänzend mit, dass jetzt ein externes Planungsbüro beauftragt wurde. Auf Vorschlag von Herrn Dr. Höver wird die Fachverwaltung die Bezirksvertretung auf dem Laufenden halten.

1 Einwohnerfragestunde

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt nichts vor.

2 Anregungen und Beschwerden nach § 24 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

2.1 Bürgereingabe: Baustellensituation und Gestaltung am Marienplatz (02-1600-33/11) 2789/2011

Da die Petentin nicht mehr anwesend ist, wird der Tagesordnungspunkt vertagt.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Innenstadt bedankt sich bei den Petenten für ihre Eingabe. Die Bezirksvertretung unterstützt das Begehren der Bürger, dass der Marienplatz sobald wie möglich wieder in seiner ursprünglichen Qualität wiederhergestellt wird und von den Bürgern genutzt werden kann. Die Verwaltung wird gebeten, darauf zu achten, dass die Einschränkungen für die Anwohner durch die notwendige Nutzung als Baustelleneinrichtung auf das Nötigste beschränkt werden.

Der Punkt wird vertagt.

Abstimmungsergebnis:

Die Beschlussvorlage wird vertagt.

3 Benennung von Bezirksvertretern/innen als Stimmzähler/innen

Als Stimmzähler werden Frau Dr. Reimers, Herr Löwisch und Herr Jorris benannt.

4 Anfragen

4.1 Anfragen aus früheren Sitzungen

4.1.1 Wormser Straße Anfrage der Grünen Antwort siehe TOP 10.7 AN/1575/2011

Die Antwort der Verwaltung steht unter TOP 10.7 auf der Tagesordnung dieser Sitzung.

4.1.2 Signalanlage Rudolfplatz Anfrage der Grünen - Antwort siehe TOP 10.8 AN/1579/2011

Die Antwort der Verwaltung steht unter TOP 10.8 auf der Tagesordnung dieser Sitzung.

**4.1.3 Tanzbrunnen im Rheinpark; hier: Nutzung als Parkplatz
Anfrage der CDU-Fraktion
AN/1580/2011**

Die Anfrage wird voraussichtlich in der kommenden Sitzung beantwortet.

**4.1.4 Straßenbeleuchtung Bechergasse
Anfrage der CDU-Fraktion
AN/1656/2011**

Die Anfrage wird voraussichtlich in der kommenden Sitzung beantwortet.

**4.1.5 Baustufe Haltestelle Zülpicher Platz
AN/0809/2011**

Die Anfrage wird voraussichtlich in der kommenden Sitzung beantwortet.

4.2 Anfragen der Fraktionen zu dieser Sitzung

**4.2.1 Umgestaltung Chlodwigplatz
Anfrage der CDU-Fraktion
AN/1801/2011**

Die Anfrage wurde von der CDU zurückgezogen.

**4.2.2 Glockenspiel im Rathausturm
Anfrage der CDU-Fraktion - Antwort siehe TOP 10.11
AN/1840/2011**

Die Antwort der Verwaltung steht unter TOP 10.11 auf der Tagesordnung dieser Sitzung.

**4.2.3 Zustand des U-Bahnzugangs Appellhofplatz/ Kupfergasse
Anfrage der FDP-Fraktion
AN/1855/2011**

Die Anfrage wird voraussichtlich in der kommenden Sitzung beantwortet.

**4.2.4 Zustand der Platanen an der Nord-West-Ecke der Domplatte
Anfrage der FDP-Fraktion - Antwort siehe TOP 10.12
AN/1856/2011**

Die Antwort der Verwaltung steht unter TOP 10.12 auf dieser Tagesordnung.

4.3 Anfragen der Einzelvertreter zu dieser Sitzung

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt nichts vor.

5 Anträge gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen (Entscheidungsrechte)

5.1 Einschränkung der Parkgenehmigungen auf dem Günter-Wand-Platz, gemeinsamer Antrag aller Fraktionen AN/1585/2011

Der Antrag wird vertagt.

5.2 Rotzeiten für Fußgänger/Innen Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen AN/0318/2011

Der Antrag hat sich aufgrund der Beschlussvorlage unter TOP 7.2 erledigt und wird von den Antragstellern zurückgezogen.

5.3 Lütticher Straße - Markierungen und Fahrradabstellanlagen AN/1307/2011

Der Antrag wird vertagt.

5.4 Grünfläche am Georgsplatz AN/1318/2011

Der Antrag hat sich zwischenzeitlich erledigt und wird von den Antragstellern zurückgezogen.

5.5 Bürgersteig im Bereich Deutz-Kalker-Straße 52 Antrag der CDU-Fraktion AN/1798/2011

Beschluss:

Die Bezirksvertretung 1 bittet die Verwaltung, den Bürgersteig im Bereich der Deutz-Kalker-Straße 52 (Stadtpalais) in einen ordnungsgemäßen Zustand zu versetzen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

5.6 Neugestaltung Katharinengraben Antrag SPD-Fraktion AN/1803/2011

Herr Rickers macht darauf aufmerksam, dass die Umsetzung dieses Antrages im Zeitplan aufgrund der schwierigen Personalsituation erst für 2014 vorgesehen ist.

Beschluss:

Die Verwaltung wird aufgefordert, nach der Fertigstellung des Neubaus „Weichserhof“ die Bürgersteige und Fahrbahnen der Straßen Katharinengraben, Maler-Bock-Gäßchen, Im Weichserhof und Oversburgstraße unter Berücksichtigung der Regeln des Gestaltungshandbuchs in einen ordnungsgemäßen Zustand zu versetzen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

**5.7 Umgestaltung Chlodwigplatz
Antrag der SPD-Fraktion
AN/1802/2011**

Herr Hupke teilt mit, dass der ursprünglich für den 7.11.2011 vorgesehene Termin in St. Severin ausfällt, weil nach Auskunft der Fachverwaltung laut Beschlusslage ohnehin ein Termin stattfinden sollte.

Der Antrag wird gemeinsam mit TOP 6.2 behandelt.

Es wird folgender **geänderter bzw. ergänzter Beschluss** gefasst:

Die Verwaltung wird gebeten,

- bereits Anfang 2012 die Planung für die Gestaltung des Chlodwigplatzes – **Platzfläche** und „Möblierung“ - **im Rahmen der bereits bestehenden Beschlüsse** vorzulegen, damit nach intensiver Diskussion in der Bürgerschaft Ende 2012 die Ausschreibungen erfolgen und Mitte 2013, wenn die KVB ihre Arbeiten auf dem Platz abgeschlossen haben, die Bauarbeiten beginnen können,
- bereits im Jahr 2012 die Baumaßnahmen zur Neuordnung des Knotens Karolingerring/Brunostraße vorzunehmen, weil die Querung des Karolingerrings an der Brunostraße für die zukünftige Verkehrsführung unabdingbar ist und
- zur Diskussion der Planung **zur Möblierung des Chlodwigplatzes** und zur Begleitung der Baumaßnahmen ein Forum nach Art des „Gremiums Severinsviertel“ einzurichten, zu dem die Interessengemeinschaften - die Aktionsgemeinschaft Bonner Strasse, Chlodwigplatz (ABC), die IG Severinsviertel und die neue IG Gestaltung Chlodwigplatz – **sowie die Bezirksvertretung** eingeladen werden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

**5.8 Platzgestaltung an der Kyotostraße
Gemeinsamer Antrag aller Fraktionen
AN/1792/2011**

Herr Reiferscheid erwartet, dass sich die Verwaltung vor der Umsetzung dieses Antrages fachkundigen Rat einholt und bedauert, dass die SPD nicht an dem Ortstermin teilnehmen konnte.

Beschluss:

Der kleine Platz an der Ecke Gereonswall/ Kyotostraße soll zur Kyotostraße hin mit einer Bambusbepflanzung abgegrenzt werden, **allerdings mit der Maßgabe, dass vor der Realisierung sachkundiger Rat von der Fachverwaltung eingeholt wird.**

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

**5.9 Radführung Stauderstraße
Antrag der Grünen - Stellungnahme der Verwaltung siehe TOP 10.10
AN/1804/2011**

Der Antrag hat sich zwischenzeitlich erledigt aufgrund der unter TOP 10.10 vorliegenden Mitteilung und wird von den Antragstellern zurückgezogen.

**5.10 Busse und LKWs auf der Rheinuferpromenade
Antrag der Grünen
AN/1805/2011**

Beschluss:

Die Verwaltung wird gebeten, einen oder mehrere Vorschläge zu unterbreiten, welche Möglichkeiten es gibt, die Fußgängerzone Rheinuferpromenade vor dem Befahren durch Busse, LKWs und PKWs zu schützen, und zu bewerten, welchen Erfolg diese Möglichkeiten haben würden.

Begründung:

Busse bringen Schiffs-Fahrgäste mittlerweile bis unmittelbar an die Anleger (siehe Fotos). PKWs befahren die Rheinuferpromenade ohne ersichtlichen Grund. LKWs stellen die Rheinuferpromenade zu, so dass für FußgängerInnen und FahrradfahrerInnen kein Durchkommen mehr ist. Eine funktionierende Lösung des Problems ist auch hinsichtlich des Plattenbelags notwendig und ist um so dringlicher im Hinblick auf die geplante Sanierung der Rheinuferpromenade.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

**5.11 Fahrradnadeln Ecke Neußer Wall
Antrag der Grünen
AN/1807/2011**

Frau Wintner bittet, auch die Blumenthalstraße zu berücksichtigen.

Beschluss:

Die Verwaltung wird um Prüfung gebeten, ob zusätzliche Fahrradnadeln auf dem "Platz" Ecke Neusser Wall/Hülchrather Str. aufgestellt werden können.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

**5.12 Müllcontainer am Eingang des Hilde Domin Parks
Antrag der Grünen
AN/1808/2011**

Herr Reiferscheid macht darauf aufmerksam, dass im Hilde-Domin-Park das Grillen stark zugenommen hat und ist daher der Auffassung, dass unbedingt Container aufgestellt werden müssen. Ob versenkbare Container aufgestellt werden können, ist einer intensiven Prüfung zu unterziehen.

Beschluss:

Die Verwaltung wird gebeten, zur nächsten Sommersaison ausreichend große Müllcontainer am Eingang des Hilde Domin Parks (Neusser Wall) zu platzieren. Darüber hinaus soll geprüft werden, ob versenkbare Müllcontainer möglich sind.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

**5.13 Baumnachpflanzung Agneskirche und Neusser Wall 27
Antrag der Grünen
AN/1809/2011**

Beschluss:

Die Verwaltung wird gebeten, in der nächsten Pflanzperiode Bäume an folgenden Stellen nachzupflanzen:

Einen Baum an der Nordostseite der Agneskirche
Einen Baum am Neusser Wall 27

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

**5.14 Fahrradnadeln Niehler Straße 12
Antrag der Grünen
AN/1811/2011**

Herr Rickers teilt mit, dass die Prüfung derzeit durchgeführt wird.

Beschluss:

Die Verwaltung wird um Prüfung gebeten, ob Fahrradnadeln vor dem Haus Niehler Str. 12 aufgestellt und die kuriose Verschwenkung des Fahrradwegs in diesem Sinne überarbeitet werden kann.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

6 Anträge gemäß § 37 Absatz 5 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen (Anhörungs- und Initiativrechte)

**6.1 Umgestaltung Hansaring
Antrag der Grünen (wurde in der Sitzung am 7.07.2011 zurückgestellt)
AN/1291/2011**

Die Verwaltung wird beauftragt, der Planungswerkstatt Ringe folgenden **Beschluss** der Bezirksvertretung mitzuteilen:

Die Bezirksvertretung Innenstadt schlägt vor, den Mittelstreifen am Hansaring vom parkenden Verkehr freizustellen und zu einem Fußgängerbereich mit wassergebundener Decke, geeigneter Bepflanzung und Baumpflanzungen umzugestalten.

Abstimmungsergebnis:

Der Antrag hat sich zwischenzeitlich erledigt, weil der Inhalt des Antrags von der Planungswerkstatt Ringe bereits aufgegriffen wurde.

**6.2 Umgestaltung des Chlodwigplatzes
Antrag der CDU-Fraktion
AN/1796/2011**

Der Antrag wird gemeinsam mit TOP 5.7 behandelt.

Beschluss:

Die Verwaltung wird gebeten, die Mittel für die Planung und den Umbau des Chlodwigplatzes rechtzeitig zu beantragen, so dass spätestens Anfang 2014 mit der Neugestaltung des Platzes begonnen werden kann.

Da der komplette Umbau nicht vor der Teil-Inbetriebnahme der Nord-Süd-Stadtbahn erfolgen kann, soll untersucht werden, ob es möglich ist, die westliche Spur zu schließen so dass der Verkehr, wie bereits beschlossen, über den Kartäuserwall und

die Bruno Straße Richtung Ubierring abfließt. Damit würde eine Neugestaltung des Platzes, bis auf die Busspuren im östlichen Teil, ermöglicht.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

**6.3 Werbeanlagen-Vertrag
Antrag der Grünen
AN/1806/2011**

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, in der nächsten BV-Sitzung (November) einen detaillierten mündlichen Fachvortrag zu dem Stand der Vergabe des Werbeanlagen-Vertrags ab 2014 vorzutragen. Die Verwaltung wird aufgefordert, eine mögliche Vertragsverlängerung nicht als laufendes Geschäft der Verwaltung zu behandeln, sondern Ratsausschüsse und BV zu beteiligen. Auch bei einer möglichen Ausschreibung ist die Bv zu beteiligen.

Abstimmungsergebnis:

Dem ursprünglich nur von den Grünen eingebrachten Antrag schließen sich die SPD, die CDU und die FDP als Mit Antragsteller an. Der gemeinsame Antrag wird einstimmig beschlossen.

7 Verwaltungsvorlagen

**7.1 Stadtbahnhaltestelle Barbarossaplatz
hier: Teilplan 1202 - Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV: Planungsbeschluss zur Bahnsteiganhebung der Haltestelle Barbarossaplatz sowie Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen des Finanzplanes bei Finanzstelle 6903-1202-1-6304, Barbarossapl.-Umsetz. Niederflurkonzept, Hj. 2011
1350/2011**

Aufgrund der Tatsache, dass die Mittelvariante fehlt, wird zunächst in Erwägung gezogen, die Beschlussvorlage zu vertagen. Herr Grimsehl macht jedoch darauf aufmerksam, dass ein Beschluss zum jetzigen Zeitpunkt erforderlich ist, damit die ersten Aufträge erteilt werden können.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung bittet den Rat, folgenden – **ergänzten** - Beschluss zu fassen:

Der Rat beauftragt die Verwaltung, die Planung zur Umrüstung der Haltestelle Barbarossaplatz (Teilhaltestelle der Linien 16 und 18) auf eine Bahnsteighöhe von 90 cm über Schienenoberkante aufzunehmen, die erforderlichen Genehmigungen zu beantragen und die Finanzierung sicher zu stellen.

Die Pläne der Bahnsteiganhebung sind dem Verkehrsausschuss vor der Beantragung des Genehmigungsverfahrens noch einmal vorzustellen.

Gleichzeitig beschließt der Rat die Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen des Finanzplanes in Höhe von 87.556,00 Euro bei der Finanzstelle 6903-1202-1-6304 Barbarossapl.- Umsetz. Niederflurkonzept, Teilplanzeile 8 – Auszahlungen für Baumaßnahmen, Hj. 2011.

Zusätzlich sollen Möglichkeiten eines Mittelbahnsteiges geprüft werden. Die Planungen sind jeweils der BV vorzustellen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

**7.2 Erneuerung von Lichtsignalanlagen - Einzelanlagen
hier: Beschluss aus der Sitzung des Verkehrsausschusses vom
11.05.2010, TOP 5.1
1732/2011**

Frau Dr. Reimers weist zunächst darauf hin, dass sich aufgrund dieser Vorlage der Antrag unter TOP 5.2 erledigt hat. Herr Rickers beantwortet verschiedene Fragen der Bezirksvertreter. Herr Reiferscheid bittet, die Vorlage bis zur kommenden Sitzung zu vertagen.

Beschluss:

Der Verkehrsausschuss stellt den Bedarf für die sukzessive, systematische Erneuerung der in der Vorlage aufgeführten Lichtsignalanlagen - Einzelanlagen - im Kölner Stadtgebiet fest und beauftragt die Verwaltung, das entsprechende Vergabeverfahren vorzubereiten.

Auf eine Wiedervorlage im Rahmen des Vergabeverfahrens wird verzichtet.

Abstimmungsergebnis:

Die Vorlage wird vertagt.

**7.3 Änderungsbeschlüsse zur Einführung des gebundenen Ganztagsbetriebes an weiteren Kölner Schulen ab Schuljahr 2012/13 und 2013/14
2715/2011**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung bittet den Rat, folgenden Beschluss zu fassen:

- 1.) Der Rat der Stadt Köln beschließt gem. § 81 Abs. 2 Schulgesetz NRW (SchulG) vorbehaltlich der Genehmigung durch die Bezirksregierung Köln beginnend mit der Jahrgangsstufe 5 die Einführung des Ganztagsbetriebs gem. § 9 Abs. 1 SchulG NRW an den Gymnasien:
 1. Apostelgymnasium, GY Biggestraße 2, 50931 Köln-Lindenthal
 2. Elisabeth-von-Thüringen-Gymnasium, GY Nikolausstraße 51-53, 50937 Köln-Sülz,
 3. Genovevagymnasium, GY Genovevastraße 58-62, 51063 Köln-Mülheim

zum 01.08.2012

und an den Schulen:

1. Friedrich-Wilhelm-Gymnasium, GY Severinstraße 241,
50676 Köln-Altstadt/Süd,
2. Eichendorf-Schule, Realschule Dechenstraße 1, 50825 Köln-Neuehrenfeld
3. Hauptschule Rendsburger Platz 1, 51065 Köln-Mülheim

zum 01.08.2013.

- 2.) Der Rat der Stadt Köln beauftragt die Verwaltung, bezüglich der Standorte der unter Ziffer 1 genannten Schulen, die eine Genehmigung der Bezirksregierung erhalten, die Einführung des Ganztagsbetriebs nach gesicherter Finanzierung zu betreiben.

Für die Schulen, die den Ganztagsbetrieb einführen, sind unverzüglich die für die Bau- und Einrichtungsmaßnahmen notwendigen Beschlüsse unter Darstellung der haushaltsmäßigen Auswirkungen herbeizuführen.

Der Rat beschließt zum Stellenplan 2012 die Zusetzung von 0,04 Stelle Schulsekretär/in auf der Basis folgender Bewertung:

Gymnasien / Realschulen = VGr. VII/VIb, Fg. 1b/1b BAT entspricht EG 5 TVöD; Hauptschulen = VGr. VII, Fg. 1a BAT entspricht EG 5 TVöD.

Die weiterhin erforderlichen Stellenzusetzungen erfolgen sukzessive entsprechend der jahrgangsweise aufbauenden Aufnahme des Ganztagsbetriebs (siehe Anlage 8). Danach ergibt sich insgesamt ein zusätzlicher Mehrbedarf von 0,46 Stellen ab dem Schuljahr 2018/19, der dauerhaft bereitzustellen ist.

Sollte der Stellenplan 2012 zum Zeitpunkt der notwendigen Stelleneinrichtungen noch nicht in Kraft getreten sein, werden verwaltungsinterne Stellenverrechnungen im Rahmen der bestehenden Möglichkeiten zur Verfügung gestellt.

Die im Hj. 2012 entstehenden zusätzlichen Personalkosten in Höhe von 736,71 € werden im Rahmen der im Teilergebnisplan 0301, Schulträgeraufgaben, veranschlagten Mittel bereitgestellt. Die in den Folgejahren zusätzlich entstehenden Personalkosten (Hj. 2013 = 3.230,59 €, Hj. 2014 = 6.740,59 €, Hj. 2015 = 10.250,58 €, Hj. 2016 = 13.760,58 €, Hj. 2017 = 16.533,87 €, Hj. 2018 = 18.030,20€, ab Hj. 2019 = 18.722,00 €) sind bei der Veranschlagung im Teilergebnisplan 0301, Schulträgeraufgaben, zusätzlich bereitzustellen.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich beschlossen gegen die Stimme von Herrn Jorris.

7.4 Sperrung der Auffahrt vom Perlengraben zur Tel-Aviv-Straße 3096/2010

Beschluss:

Die Bezirksvertretung bittet den Verkehrsausschuss, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Verkehrsausschuss beauftragt die Verwaltung, die Auffahrt vom Perlengraben zur Tel-Aviv-Straße dauerhaft zu sperren.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

7.5 Vorschlag des Kölner Architekten Hartmut Gruhl zur Bebauung entlang der Siegburger Straße in Köln-Deutz 3172/2011

Frau Müller, Stadtplanungsamt, erläutert die Beschlussvorlage und beantwortet verschiedene Fragen der Bezirksvertreter. Nach zum Teil kontroverser Diskussion wird der Beschlussvorschlag verändert.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung bittet den Stadtentwicklungsausschuss, folgenden **geänderten** Beschluss zu fassen:

Die Verwaltung wird gebeten, zu prüfen, welche sinnvollen und ausreichend großen Abschnitte gebildet werden können, um mehrere vorhabenbezogene Bebauungspläne realisieren zu können und damit die Möglichkeit zu schaffen, die Gebäude entlang der Siegburger Straße aufzustocken.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen bei Enthaltung von Herrn Jorris.

7.6 Mitteilung über eine Kostenerhöhung gem. § 24 Abs. 2 GemHVO i.V.m. § 8 Ziffer 7 der Haushaltssatzung 2010/2011 der Stadt Köln bei der Finanzstelle 6903-1202-1-6305 Umbau Hst. Severinstraße, Teilfinanzplan 1202 3192/2011

Beschluss:

Die Bezirksvertretung bittet den Rat, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat stimmt der Kostenerhöhung bei der Maßnahme Umbau der oberirdischen Stadtbahnhaltestelle Severinstraße, Teilfinanzplan 1202, Teilplanzeile 8 – Auszahlungen für Baumaßnahmen -, Finanzstelle 6903-1202-1-6305, in Höhe von 447.000,00 Euro zu. Die städtischen Gesamtkosten betragen nun 3.279.200,00 Euro statt 2.832.200,00 Euro.

Die Finanzierung der Mehrauszahlungen in Höhe von 447.000,00 Euro erfolgt im Wege der echten Deckungsfähigkeit durch Wenigerauszahlungen im gleichen Teilfinanzplan, in gleicher Teilplanzeile, bei Finanzstelle 6903-1202-0-9090, Beschleun.maßn. L12 nördl./Ast/Ringesüdl., Hj. 2011.

Die Mehrkosten von 447.000,00 Euro sind nach Abstimmung mit dem Zweckverband Nahverkehr Rheinland und dem Ministerium für Bauen und Verkehr des Landes

Nordrhein-Westfalen aufgrund der Deckelung der Maßnahme nach dem Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (GVFG) nicht zuwendungsfähig.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen die Stimme von Herrn Jorris.

**7.7 Beschluss über die Erweiterung der frühzeitigen und intensiven Bürgerbeteiligung zur zukünftigen Entwicklung der ehemaligen Archivflächen entlang der Severinstraße in Köln-Altstadt/Süd
3209/2011**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung bittet den Stadtentwicklungsausschuss, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Stadtentwicklungsausschuss beauftragt die Verwaltung, vor dem Hintergrund der ausgewerteten Ergebnisse des moderierten Workshops vom 15. und 16.07.2011, eine zusätzliche Informationsveranstaltung im Rahmen des frühzeitigen und intensiven Bürgerbeteiligungsverfahrens durchzuführen

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

**7.8 Erneuerung von Lichtsignalanlagen - Erneuerungsprogramm ab 2012
hier: Beschluss aus der Sitzung des Verkehrsausschusses vom
27.11.2007, TOP 4.9
3265/2011**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung empfiehlt dem Verkehrsausschuss, folgenden ergänzten Beschluss zu fassen:

Der Verkehrsausschuss beauftragt die Verwaltung mit der Signalplanung und Einleitung der weiteren Schritte zur Realisierung des Erneuerungsprogramms im Zuge der folgenden Streckenzüge:

- Magnusstraße zwischen Hohenzollernring und Tunisstraße
- Viktoriastraße und Turiner Straße zwischen Hansaring und Ebertplatz

und beauftragt die Verwaltung, im Vorfeld zu prüfen, ob zu erneuernde Signalanlagen durch Kreisverkehre ersetzt werden können.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

7.9 219. Satzung über die Festlegungen gemäß § 8 der Satzung der Stadt Köln vom 28. Februar 2005 über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 Absatz 1 Satz 2 KAG NRW für straßenbauliche Maßnahmen 3428/2011

Auf die Frage von Herrn Deutsch teilt Herr Rickers mit, dass im Rahmen der Gleichbehandlung auch die Umlage des bewirtschafteten Parkraums erfolgen muss.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung bittet den Rat, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat beschließt den Erlass der 219. Satzung über die Festlegungen gemäß § 8 der Satzung der Stadt Köln vom 28. Februar 2005 über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 Absatz 1 Satz 2 KAG NRW für straßenbauliche Maßnahmen in der zu diesem Beschluss paraphierten Fassung.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen bei Enthaltung von Herrn Jorris.

7.10 Plangenehmigungsverfahren gem. § 18 b Allgemeines Eisenbahngesetz (AEG) i. V. m. § 74 Abs. 6 Verwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG); hier: Stellungnahme zum Vorhaben "Neubau Schaltposten Köln" in Köln Neustadt/Nord 3746/2011

Beschluss:

Die Bezirksvertretung nimmt folgenden Beschluss zur Kenntnis:

Der Stadtentwicklungsausschuss beschließt die als Anlage 3 beigefügte Stellungnahme zum Antrag der DB Energie GmbH.

7.11 Änderung der Zuständigkeitsordnung der Stadt Köln hier: 4. Satzung zur Änderung der Zuständigkeitsordnung 1017/2011

Beschluss:

Die Bezirksvertretung bittet den Rat, folgenden **ergänzten** Beschluss zu fassen:

Der Rat beschließt die Änderung der Zuständigkeitsordnung durch die in Anlage 2 enthaltene

4. Änderungssatzung, allerdings mit der Maßgabe, dass der bisherige Text von § 2 Abs. 1 Satz 2, Nr. 6.11 („Härtefallentscheidungen über das Fällen von Bäumen nach der Baumschutzsatzung sowie Einsprüche gegen beabsichtigte Baumfällungen“) – siehe Synopse Seite 3, lfd. Nr. 8 - beibehalten wird.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen bei Enthaltung der FDP-Fraktion und von Herrn Jorris.

**7.12 Bildungslandschaft Altstadt-Nord in Köln-Altstadt/Nord
Überarbeitung des städtebaulichen Rahmenplans im Bereich Vogteistraße/Ecke Gereonswall: Mensagebäude
1688/2011**

Die CDU-Fraktion gibt zunächst folgende Notiz zu Protokoll: „Die CDU-Fraktion in der BV 1 ist weiterhin der Meinung, dass die Entscheidung, die Bildungslandschaft Altstadt Nord im Bereich des Klingelpützpark einzurichten, falsch ist. Da die Entscheidung für den Standort jedoch mittlerweile gefallen ist, stimmen wir der Variante 2 der Machbarkeitsstudie für den Mensabereich zu, da sie den Vorstellungen der Bürgerinitiative am nächsten kommt.

Wir gehen aber davon aus, dass die Realisierung des Mensagebäudes erst erfolgt, wenn das Problem der denkmalgeschützten Schulgebäude gelöst ist und sichergestellt wird, dass kein weiterer Eingriff in den Klingelpützpark erfolgt.“

Nach zum Teil kontroverser Diskussion wird von den Fraktionen ein gemeinsamer Kompromiss vorgeschlagen.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung bittet den Stadtentwicklungsausschuss, folgenden **ergänzten** Beschluss zu fassen:

Der Stadtentwicklungsausschuss beauftragt die Verwaltung, für die weitere Ausarbeitung des Bebauungsplan-Entwurfes im Bereich Vogteistraße/Ecke Gereonswall die Variante 2 "minimierte Grundfläche" (Anlage 7) zugrunde zu legen.

In Bezug auf Anlage 2, Seite 1 letzter Absatz wird festgelegt, dass die Außenflächen nicht als „Schulhoffläche“ ausgestaltet und auch nicht dem Schulgrundstück des Hansa-Gymnasiums zugerechnet werden dürfen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen. Herr Löwisch nimmt an der Abstimmung nicht teil.

**7.13 Nord-Süd Stadtbahn, 1. Baustufe, Entscheidung zu den Varianten der Oberlichter an der Haltestelle Breslauer Platz sowie Übernahme der nicht zuwendungsfähigen Kosten im Rahmen des Nord-Süd Stadtbahnvertrages
2120/2011**

Der Punkt wird verschoben, da zunächst ein Ortstermin stattfinden wird.

**7.14 Entwurf der Fortschreibung des Straßenreinigungsverzeichnisses zur Straßenreinigungssatzung;
hier: Ausübung des Anhörungsrechtes gem. § 19 (4) der Hauptsatzung
3213/2011**

Herr Schenk bittet die Verwaltung, dass zukünftig die Kennzahlen erläutert werden.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung empfiehlt dem Betriebsausschuss des Abfallwirtschaftsbetriebes der Stadt Köln und dem Rat, die Änderung des Straßenverzeichnisses zur Straßenreinigungssatzung, entsprechend dem Vorschlag der Verwaltung, zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

**7.15 Nord-Süd Stadtbahn, 1. Baustufe, Haltestelle Rathaus;
Verlegung des Aufzuges in das "Rote Haus", Übernahme der nichtzuwendungsfähigen Mehrkosten durch die Stadt Köln im Rahmen des Nord-Süd Stadtbahnvertrages
3239/2010**

Herr Dahm macht darauf aufmerksam, dass die Verwaltung offenbar eine neue Vorlage mit alten Plänen vorgelegt hat und kritisiert, dass bereits von der Bezirksvertretung gefasste Beschlüsse nicht berücksichtigt wurden.

Beschluss:

Der Rat nimmt die Erhöhung der Kosten von 3.840.000 € um rund 2.215.000 € auf 6.055.000 € für die Verlegung des Aufzuges der Haltestelle Rathaus in das neu zu bauende Rote Haus zur Kenntnis.

Die Mehrkosten in Höhe von rund 2.215.000 € sind nach Abstimmung mit dem Zweckverband Nahverkehr Rheinland und dem Ministerium für Bauen und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen aufgrund der Deckelung der Maßnahme nach dem Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (GVFG) nicht zuwendungsfähig.

Der Rat beschließt die Finanzierung der nicht zuwendungsfähigen Mehrkosten in Höhe von 2.215.000 € im Rahmen des Schuldendienstes gemäß § 7 des Nord-Süd Stadtbahnvertrages.

Abstimmungsergebnis:

Der Punkt wird vertagt, weil die Beschlussvorlage nicht aktualisiert wurde und die neuen Pläne fehlen.

**7.16 Einzelhandels- und Zentrenkonzept Köln
3750/2010**

Der Punkt wird vertagt. Er wird erst nach der für Juni 2012 geplanten Bürgeranhörung behandelt.

**7.17 Temporäre Installation einer Skulptur im Außenraum des Museum Ludwig 2011/12
3916/2011**

Frau Wintner erwartet, dass nach dem Abbau der Skulptur der ursprüngliche Zustand wieder hergestellt wird.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Innenstadt beschließt, dem Museum Ludwig die temporäre Aufstellung einer Skulptur von Cosima von Bonin, die im Rahmen der Ausstellung "Cut! Cut! Cut!" vom 05.11.2011 bis 13.05.2012 geplant ist, im Außenraum vor dem Museum Ludwig zu genehmigen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

**7.18 Öffnung von Einbahnstraßen für den Radverkehr in Neustadt-Nord
4046/2010**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung beauftragt die Verwaltung, in einer bestehenden Tempo 30-Zone die Öffnung folgender Einbahnstraßen umzusetzen:

- Schillingstraße zwischen Neusser Straße und Lupusstraße/Riehler Straße
- Lupusstraße zwischen Schillingstraße und Balthasarstraße
- Balthasarstraße zwischen Neusser Straße und Hülchrather Straße/Riehler Straße.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich beschlossen gegen die Stimme von Herrn Jorris.

**7.19 1. ordnungsbehördliche Verordnung für das Offenhalten von Verkaufsstellen in verschiedenen Kölner Stadtteilen
4049/2011**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung bittet den Rat, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat beschließt gem. § 41 der Gemeindeordnung NRW in Verbindung mit § 6 des Gesetzes zur Regelung der Ladenöffnungszeiten (LÖG NRW) den Erlass der in der Anlage 1 beigefügten Ordnungsbehördlichen Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen an den in der Verordnung aufgeführten Tagen und Zeiten.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

**7.20 Genehmigung zur Durchführung von Veranstaltungen auf den zentralen
Innenstadtplätzen für das 1. HJ 2012
3388/2011**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung bittet den Ausschuss Allgemeine Verwaltung und Rechtsfragen, folgenden Beschluss zu fassen:

Die Verwaltung wird beauftragt,

1. den zentralen Innenstadtplatz Neumarkt für die Durchführung
 - der Karnevalskirmes (19.02. – 25.02.2012)
 - des Gastspiels des Zirkus Roncalli (27.02. – 24.04.2012)dem jeweiligen Veranstalter zur Verfügung zu stellen.
2. den zentralen Innenstadtplatz Rudolfplatz für die Durchführung
 - der Informationsveranstaltung „Israel-Tag“ (10.05.2012)
 - des Antikmarktes (29.06. – 02.07.2012)dem jeweiligen Veranstalter zur Verfügung zu stellen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

8 Mündliche Fragen an die Verwaltung

9 Mitteilungen des Bezirksbürgermeisters

10 Mitteilungen der Verwaltung u.a. auf verschiedene mündliche und schriftliche Anfragen

Alle unter TOP 10.1 bis 10.12 aufgeführten Mitteilungen wurden vor der Sitzung umgedruckt und liegen den Bezirksvertretern vor.

**10.1 Zugesagter Aufgang am Bahnhof Köln Süd von der Dasselstraße auf das Gleis 1
Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 22.06.2011
3063/2011**

Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.

**10.2 Entwicklungskonzept Deutzer Hafen: Sachstand, neue Planungsspielräume und weiteres Verfahren
3656/2011**

Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.

**10.3 Komödienstraße, Zeughausstraße, Burgmauer
Beschluss aus der Sitzung der Bezirksvertretung Innenstadt vom 07.07.2011, TOP 5.11
3846/2011**

Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen. Frau Dr. Killersreiter gibt ergänzend zu Protokoll, dass die Verwaltung bereits vor drei Jahren aufgefordert wurde, den Bereich für den Individualverkehr zu sperren.

**10.4 Sanierung und Verbreiterung des Treppenaufgangs zur Kölner Rheinseilbahn im Rheinpark
3896/2011**

Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.

**10.5 Neubau des Hist. Archivs und der Kunst- und Museumsbibliothek mit Rhein. Bildarchiv am Eifelwall
3901/2011**

Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.

**10.6 Terminplanung Sanierung Kölner Brücken und Tunnel
1652/2011**

Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.

**10.7 Wormser Straße
Antwort zu TOP 4.1.1**

Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.

**10.8 Signalanlage Rudolfplatz
hier: Anfrage AN/1579/2011 aus der Sitzung der Bezirksvertretung Innenstadt vom 22.09.2011, TOP 4.2.3
4179/2011**

Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.

**10.9 Baumfällungen im Stadtbezirk Innenstadt
4188/2011**

Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.

**10.10 Radführung Stauderstraße
hier: Antrag (AN/1804/2011) zur Sitzung der Bezirksvertretung Innenstadt am 20.10.2011, TOP 5.9
4191/2011**

Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.

**10.11 Anfrage der CDU-Fraktion gem. § 4 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen der Stadt Köln
AN 1840/2011**

**Betr. Glockenspiel am Rathausturm
4205/2011**

Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.

**10.12 Zustand der Platanen an der Nord-West-Ecke der Domplatte
hier: Anfrage der FDP-Fraktion für die Sitzung der Bezirksvertretung In-
nenstadt am 20.10.2011
4241/2011**

Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.

Gez.

Andreas Hupke

Bezirksbürgermeister

Gez.

Beate Stumm

Schriftführerin